

798 600 M Uebertrag

100 000 M an Herrn Regierungsrat Dr. Krammer in Charlottenburg 9, Württemberg Allee 26 durch Ueberweisung auf sein Konto bei der Dresdner Bank, Depotsse Z 2 in Charlottenburg,

60 000 M an Herrn Rechnungsrat Längrich, Berlin-Schöneberg Hauptstr. 13 durch Ueberweisung auf sein dortiges Konto Nr. 4494.

Sa. I 958 600 M

II. 296 398 M an Herrn Prof. Dr. Ernst Perels in Berlin-Friedenau Stubenrauchstr. 3 (wird selbst abholen),

173 478 M an Herrn Dr. Friedrich Baethgen in Heidelberg durch Ueberweisung auf sein Konto U Nr. 61 bei der Städtischen Sparkasse in Heidelberg,

61 960 M an Herrn Rechnungsrat Längrich, Berlin-Schöneberg Hauptstr. 13 durch Ueberweisung auf sein dortiges Konto Nr. 4494,

6 000 M auf das Konto "Deutsches Volksoffer" bei der Neumärkisch-Mitterschaftlichen Darlehnskasse Berlin W 8, Wilhelmplatz 6 mit dem Zusatz:

296 398 M - 296 398 M Mithilfe der Angestellten der Monumenta Germaniae historica.

Sa. II 537 850 M

296 398 M - 296 398 M Mithilfe der Angestellten der Monumenta Germaniae historica.

An die Berliner Beamten-Vereinigung, Berlin.

Die vorstehenden Beträge sind an die Empfänger gezahlt bzw. überwiesen worden.

Berlin, den 30. April 1923.

Kasse
der
Berliner Beamten-Vereinigung.

G. H. H.

Silman

Abschrift.

Zentraldirektion

der

Monumenta Germaniae historica.

Berlin W 8, den 12. Mai 1923.
Wilhelmstr. 63.

Jch bitte zu Lasten meines Separatkonto Kehr (Monumenta Germaniae historica) zum 15. Mai 1923 folgende Zahlungen zu leisten

a) 221 944 M (Nachzahlung auf örtlichen Sonderzuschlag und Vergütungszuschußzahlung für 1/4 Monat) an Herrn Professor Dr. Ernst Perels, Berlin-Friedenau, Stubenrauchstr. 3

b) 216 000 " an denselben (Abschlagszahlung für Mai d. J.)

Professor Perels wird die Beträge selbst abholen

c) 181 442 " (Nachzahlung auf örtlichen Sonderzuschlag und Vergütungszuschußzahlung für 1/4 Monat) an Herrn Dr. Friedrich Baethgen in Heidelberg durch Ueberweisung auf sein Konto U Nr. 61 bei der Städtischen Sparkasse in Heidelberg

d) 136 000 " an denselben (Abschlagszahlung für Mai d. J.) durch Ueberweisung wie bei c)

e) 44 810 " an Herrn Rechnungsrat Längrich in Berlin-Schöneberg Hauptstr. 13 durch Ueberweisung auf sein dortiges Konto Nr. 4494,

f) 125 000 " an Herrn Dr. Finsterwalder in Berlin W 10, Centhiner Str. 40 zum 15. Mai 1923 durch Ueberweisung auf sein dortiges Konto Nr. 27555.

zusammen 925 196 M.

437 974

487 222

gez. Kehr.

An die Berliner Beamten-Vereinigung, Berlin.

Die vorstehenden Beträge sind an die Empfänger überwiesen bzw. gezahlt worden.

Berlin, den 15. Mai 1923.

Kasse der Berliner Beamten-Vereinigung.

Silman